

## AKTIONÄRSBRIEF | RIGI BAHNEN AG

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre,  
werte Partner der RIGI BAHNEN AG

Es zeichnet sich ab, dass 2023 ein erfolgreiches Jahr für die RIGI BAHNEN AG wird. CHF 34 Mio. Nettoumsatz (+15%) und ein EBITDA von 10 Mio. (+21%) sind Zeugen unseres Engagements, unserer strategischen Ausrichtung und der harten Arbeit jedes einzelnen Mitarbeitenden. Der gute Geschäftsverlauf ist zweifellos ein Grund zur Freude, es ist aber genauso wichtig, den Erfolg richtig einzuordnen. In der über 150-jährigen Geschichte der Rigi Bahnen hat es immer Höhen und Tiefen gegeben. Mit Demut und Vorsicht, aber auch Neugierde und dem Willen zur Entwicklung werden wir uns auf die kommenden Herausforderungen vorbereiten und diese aktiv gestalten.

Das Fundament unseres Erfolges bilden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der RIGI BAHNEN AG. Die letzte Mitarbeiterumfrage hat gezeigt, dass wir gemeinsam auf einem guten Weg sind. Besonders geschätzt wurde der Teamspirit, die Kundenorientierung, der Arbeitsinhalt und unsere Unternehmensstrategie. Unsere gemeinsam definierten Werte wie «Ein Berg – ein Team», «Freundlichkeit ist unser Erfolgsfaktor» und «Feedback schafft Verbesserung» sind Teil unserer Unternehmenskultur geworden.

Auch bei unserer Vision «Qualität schafft Mehrwert» wurden Fortschritte gemacht. In bereichsübergreifenden Teams wurden Herausforderungen analysiert und innerhalb von 3 Monaten gelöst. Unter dem Motto «Rigi Sprints» wurden über 200 kleinere und grössere Verbesserungen umgesetzt. In verschiedenen Projekten wurde zusätzlich die Infrastruktur substantiell verbessert. Auf Rigi Kaltbad und Staffel sind die Perrons entsprechend dem Behindertengleichstellungsgesetz angepasst worden. Auf Rigi Kulm erfreuen sich das frisch renovierte Rigi Bistro sowie das Dienstleistungszentrum mit Shop grosser Beliebtheit. Auch wurde die erste Etappe der Wegnetzsanierung Kulm erfolgreich umgesetzt.

Die Vision «Qualität schafft Mehrwert» leitet uns auch bei unserem Generationenprojekt, der Erneuerung der Pendelbahn Weggis – Kaltbad mit einer 10er Gondelbahn. Anstatt in einer Grosskabine, dichtgedrängt, möchten wir jedem unserer Gäste einen Sitzplatz anbieten, um die einmalige Aussicht auf den See und die Berge zu ermöglichen. Die Baueingabe beim Bundesamt für Verkehr ist in Bearbeitung (laufendes Verfahren) und leider sind diverse Einsprachen eingegangen. Wir sind zuversichtlich, alle Bedenken zu bereinigen, doch bis zum Spatenstich wird wahrscheinlich noch einige Zeit verstreichen.

Nach den Corona Jahren gibt uns der gute Geschäftsverlauf den Spielraum zu einer nachhaltigen Dividendenpolitik zurückzukehren. Es steht ausser Frage, die Aktionärinnen und Aktionäre der RIGI BAHNEN AG am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen.

Daher ist es uns bereits jetzt eine Freude, Sie am 23. Mai 2024 zur Generalversammlung der RIGI BAHNEN AG einzuladen. Gerne werden wir über das vergangene Geschäftsjahr Rechenschaft ablegen und einen Ausblick in die Zukunft geben. Für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnacht und alles Gute im kommenden Jahr.

Karl Bucher, Präsident  
des Verwaltungsrates

Frédéric Füssenich,  
CEO





Verbesserte Gästekunft in Vitznau dank eines Rigi-Sprints.

## RIGI-SPRINTS

Für ein vitales Unternehmen sind stetige Verbesserungen essenziell. Bis anhin haben wir dies mittels KVP-Ablauf (kontinuierlicher Verbesserungsprozess) bei technischen Störungen und Gästerückmeldungen sichergestellt. Unser Ziel im 2023 war es, das Verbesserungsmanagement zu reformieren und breiter zu verankern. Den selbst entwickelten Ansatz nennen wir "Rigi-Sprint" – sinnbildlich für einen zeitlich beschränkten und auf einen konkreten Unternehmensprozess fokussierten Verbesserungs-Lauf. Dabei nimmt sich ein interdisziplinäres Team aus dem Operativen heraus und identifiziert durch neutrales Beobachten Verbesserungen in Arbeitsmitteln, Infrastruktur und Abläufen. Durch gezieltes Pilotieren werden Optimierungen kurzerhand erprobt und, falls erfolgreich, implementiert. Die Benefits: Hohe Mitwirkung der Basis, breite Unterstützung für Neuerungen und rasche Umsetzung. So konnten innert eines halben Jahres in 9 Sprints über 200 kleine und grössere Verbesserungen identifiziert, koordiniert und realisiert werden. Einen Ansatz, den wir auch im kommenden Jahr definitiv weiter fördern werden.

## HISTORISCH UND MODERN – ALLEINSTELLUNGSMERKMAL

Viele Bergdestinationen versprechen eine tolle Aussicht, schöne Wanderwege oder eine vielseitige Gastronomie. Als erste Bergbahn Europas bieten aber nur die Rigi Bahnen die Möglichkeit, 150 Jahre Bergbahngeschichte an ein und demselben Tag zu erleben. In dieses Allein-

stellungsmerkmal wollen wir weiter investieren und vor allem den Standort Goldau mit seiner Vielzahl an historischen Fahrzeugen und dem geschichtsträchtigen Hochperron stärken. Wie im vergangenen Sommer, werden auch ab Pfingstsonntag 2024 täglich zwei Morgenkurse mit historischem Rollmaterial durchgeführt.

Unter anderem darum sind wir nach einem längeren Entscheidungsprozess zum Schluss gekommen, unsere neuen Gelenktriebwagen (GTW) vorläufig nicht auf der ARB einzusetzen. Für diesen Entscheidung spricht auch die Tatsache, dass die Infrastruktur in Goldau aktuell nicht geeignet ist für den Betrieb der GTW.

Die historische Bergfahrt lässt sich optimal kombinieren mit einer modernen Talfahrt nach Vitznau. Die sechs GTW bewähren sich im Betrieb der VRB sehr gut. Auch bei hohem Gästeaufkommen müssen wir nur selten auf Verstärkungszüge zurückgreifen. Dadurch ist der Personaleinsatz besser planbar und Arbeiten im Unterhalt müssen weniger unterbrochen werden.



Die Stiftung Rigi Historic engagiert sich stark für unseren historischen Wagenpark und betreibt ein aktives Fundraising zur Unterstützung von Restaurationsprojekten. Für weitere Informationen empfehlen wir Ihnen gerne die Webseite [rigi-historic.ch](http://rigi-historic.ch)



Die Lok 16 auf Erstfahrt nach ihrer umfassenden Sanierung.

## PROJEKT GONDELBAHN WEGGIS-RIGI KALTBAD

Für das Projekt Gondelbahn Weggis - Rigi Kaltbad wurden bis im Sommer 2023 umfassende Unterlagen erarbeitet. Neben der Seilbahntechnik und der Architektur für die Tal- und Bergstation gehörten unter anderem auch ein Umweltverträglichkeitsbericht sowie ein Mobilitätskonzept dazu. Den intensiven Vorbereitungen folgte der Start des Plangenehmigungsverfahrens (PGV) beim Bundesamt für Verkehr, welche als zentrale Behörde das Verfahren gemäss Seilbahngesetz koordiniert. Beim PGV werden durch Bundesämter und Kantone die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften sowie die Voraussetzungen für die Erteilung der Konzession überprüft. Inzwischen ist die öffentliche Auflage vorüber und die eingegangenen Rückmeldungen und Einsprachen werden mit hoher Priorität bearbeitet. Wir haben das Ziel, mit möglichst allen Anspruchsgruppen gütliche Einigungen zu erreichen.

Übrigens haben die Abklärungen für das Bewilligungsverfahren interessante Fakten zu Tage gebracht. So wissen wir inzwischen, dass die Photovoltaikanlagen auf den Stationsdächern bis zu 20% des Strombedarfs der Bahn decken können. Zudem planen wir konkret, die Abwärme des Bahnantriebs konzentriert dem benachbarten Mineralbad zur Verfügung zu stellen. Diese kann bis zu 10% der benötigten Energie des Bads abdecken.

## AUFWERTUNG RIGI KULM

Die Stationsgebäude auf Rigi Kulm wurden im Frühling 2023 einer Softsanierung unterzogen. Gästeberatung, Ticketverkauf und Shopping bieten wir neu in einem kleinen und ganzjährig besetzten Dienstleistungszentrum an. Das Selbstbedienungsrestaurant «Rigi Pic» wurde zum «Rigi Bistro» und bietet den Gästen grosszügigere und hellere Aufenthaltsmöglichkeiten. Die sanierten Räumlichkeiten werden geschmückt mit Bildern von Elli Renggli aus Rigi Kaltbad (1922 – 2011). Ihre aussergewöhnlichen Blumenbilder blieben der Öffentlichkeit bis dato weitgehend verborgen. Mit Elli Renggli's Neffen Willy Camaps durften wir dieses tolle Projekt umsetzen. Im kommenden Frühling folgt eine Aufwertung der Bistro-Terrasse mit neuen Sonnenschirmen und Stühlen.

In einem sehr schlechten Zustand waren Wege und Infrastruktur im Gipfelbereich. In einer ersten Etappe wurden die Wege saniert sowie kaputte Treppenstufen und Geländer ersetzt. Im Frühling 2024 folgen Abschlussarbeiten an den Wegen, eine Erneuerung der Panoramatafeln und eine Aufwertung des Gipfelbereichs rund um den Triangulationspunkt. Der neue Grasselenhag im Bereich der Bergkapelle wird ebenfalls zur Aufwertung beitragen und vor allem in den Morgen- und Abendstunden zum wunderschönen Fotosujet werden.



Das frisch sanierte Rigi Bistro auf Rigi Kulm.

### NACHHALTIG UNTERWEGS

Auszug aus Projekten und Zertifizierungen:

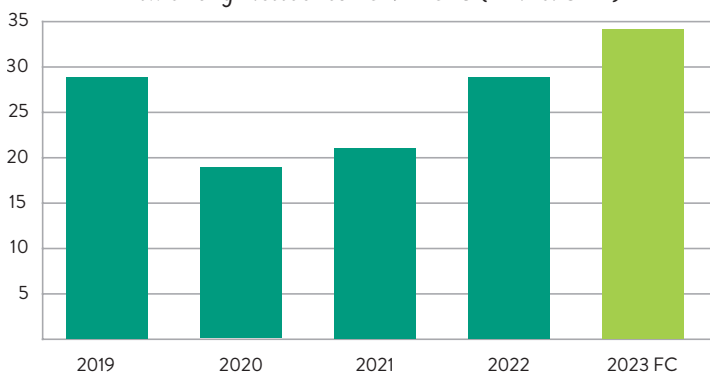
- Planung von Solaranlagen an den Stationen Kaltbad und Staffelhöhe
- Ersatz Elektroheizung durch Luft-Wärmepumpen im Stationsgebäude Rigi Kulm
- Umstellung auf digitalen Geschäftsbericht (PDF)
- Unterstützung und Mithilfe bei Durchführung Tage der Natur auf der Rigi im Juni 2023
- Planung der ISO Zertifizierung 14001 im 2024. Bestehende Zertifizierung mit Swisstainable Label «Leading» vom Schweizerischen Tourismusverband STV, höchster Standard in der Schweizer Tourismusbranche.
- Wussten Sie, dass dank unserer Bemühungen inzwischen 70% unserer Gäste mit dem öffentlichen Verkehr anreisen?

## GESCHÄFTSVERLAUF 2023

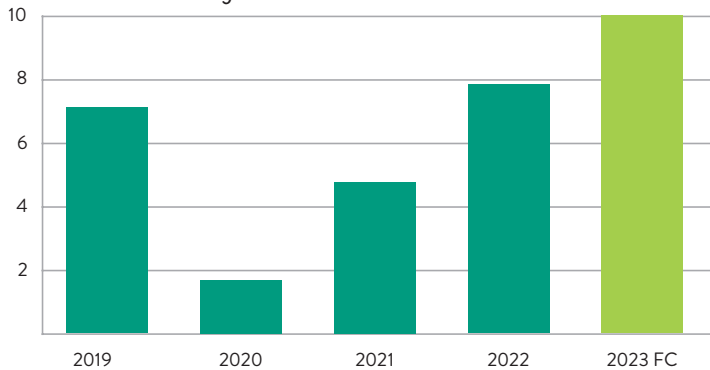
Nachdem der Start ins Jahr 2023 verhalten war, sorgte das sonnige Wetter ab Ende Mai für ein erfreuliches Gästeaufkommen. Deutlich spürbar war die höhere Nachfrage bei den internationalen Gästen. Der Anteil der Schweizer Gäste beträgt jedoch ca. 70%.

Wir erwarten für das Jahr 2023 einen Nettoerlös von ca. CHF 34,0 Mio. Der operative Betriebsgewinn (EBITDA) erreicht dank dem höheren Nettoerlös und gutem Kostenmanagement ungefähr CHF 10,0 Mio.

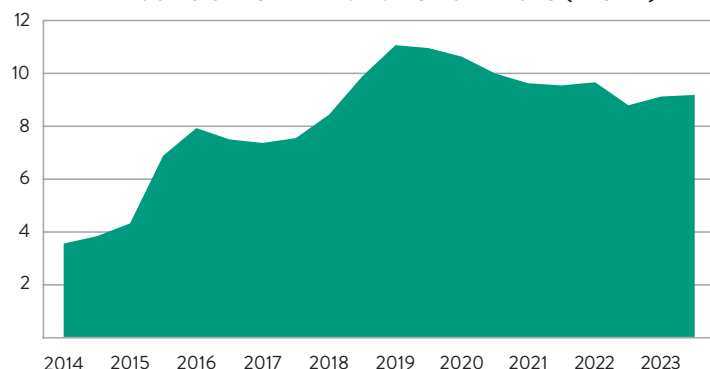
Entwicklung Nettoerlös 2019–2023 (in Mio. CHF)



Entwicklung EBITDA 2019–2023 (in Mio. CHF)



Aktienkurs RIGI BAHNEN AG 2014–2023 (in CHF)



Käseschnitte im Restaurant Bahnhofli auf Rigi Staffel.

## GASTRONOMIE AUF KURS

Das Restaurant Lok7 erfreut sich einer konstant hohen Auslastung, die oft unsere Kapazität über die Mittagszeit an die Grenzen bringt. Gemäss unserem Credo «Qualität schafft Mehrwert» versuchen wir auch hier stetig zu steigern. Als Pilot haben wir im Untergeschoss des Lokals einen Selfservice für Gruppen gestartet. Das Konzept gibt uns die Möglichkeit, vielseitiger und kreativer auf unsere immer grösser werdende Anzahl von lokalen und internationalen Gästen einzugehen.

Dem Restaurant Bahnhofli auf Rigi Staffel schenken wir aktuell besondere Aufmerksamkeit. Das Speiseangebot haben wir angepasst und neue Highlights implementiert. Franz-Toni Kennel von der Alpkäserei Chäserenholz liefert für unsere Käseschnitten exklusiv die Varianten «Heuchäs» und «Morcheln-Steinpilze Chäs». Der Innenbereich des Bahnhoflis wird leicht angepasst, damit unsere Gäste die Angebote besser und schneller finden. Es freut uns ausserordentlich, dass sich unsere Gastronomie auf Kurs befindet!

Bitte vormerken:

**GENERALVERSAMMLUNG  
DONNERSTAG, 23. MAI 2024,  
14:15 UHR**

Eventzelt Rigi Staffel

### RIGI BAHNEN AG

Bahnhofstrasse 7 +41 41 399 87 87  
Postfach welcome@rigi.ch  
CH-6354 Vitznau rigi.ch  
Schweiz

Rigi